

Ressort: Vermischtes

Wetter: Aufheiterung im Norden und Westen, Regen im Süden

Offenbach, 13.11.2013, 12:00 Uhr

GDN - Die Niederschläge ziehen sich heute in den Süden und Südosten zurück, wobei in höheren Lagen etwas Schnee fällt. Im Norden und Westen heitert es auf, dabei bleibt es meist trocken, wie der Deutsche Wetterdienst mitteilte.

Die Temperaturen liegen zwischen 4 Grad im Bayerischen Wald und 11 Grad unmittelbar an der Nordsee. Der schwache, im Norden mäßige Südwestwind frischt an der See stark böig auf. In der Nacht zum Donnerstag wird es meist gering bewölkt oder klar, allerdings kann sich erneut Nebel oder Hochnebel bilden. Unmittelbar an der Nordsee fällt gegen Morgen mit stark auffrischendem Südwestwind auch etwas Regen. Die Tiefsttemperaturen liegen zwischen 6 Grad an der Nordsee und -3 Grad bei klarem Himmel im Süden, im Bergland kann es auch noch kälter werden. Am Donnerstag greift auf die Gebiete von der Nordsee bis zum Schwarzwald schauerartiger Regen über. Oberhalb von etwa 700 Metern fällt Schneeregen oder Schnee. Östlich davon bleibt es teils neblig trüb, teils heiter und noch trocken. Es werden Tageshöchsttemperaturen zwischen 5 und 9, im zähen Nebel nur um 2 Grad erwartet. Der Südwestwind frischt auf, im Westen gibt es starke Böen, an der Nordsee und in den Hochlagen des Berglandes auch stürmische Böen oder Sturmböen. In der Nacht zum Freitag fällt auch im Süden und Osten zeitweise Regen, im Bergland teils Schnee. Dabei sinkt die Schneefallgrenze auf etwa 600 Meter ab. Wahrscheinlich bleibt es nur im Nordosten weitgehend trocken. Die Temperatur geht auf Werte zwischen 5 und 1 Grad, im Bergland auf Werte um den Gefrierpunkt, zurück. Am Freitag dominiert zunächst noch starke Bewölkung und vor allem im Süden Deutschlands fällt gebietsweise etwas Regen, im Bergland oberhalb etwa 600 Meter Schnee. Im Tagesverlauf ziehen sich die Regen- und Schneefälle weiter nach Süden zurück. An den Alpen kann es bis zum Abend noch etwas schneien. In den anderen Gebieten wird es freundlicher, von der Küste her können die Wolken etwas auflockern. Die Höchsttemperaturen liegen zwischen 4 und 9 Grad. Der Wind weht anfangs im Nordwesten noch mäßig bis frisch, in Böen stark, lässt aber im Tagesverlauf deutlich nach. Dabei dreht er von Nordwest auf Nordost.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-25057/wetter-aufheiterung-im-norden-und-westen-regen-im-sueden.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619